

---

# Pflegeanleitung für Produkte aus unbehandeltem Holz



**Damit du viele Jahre Freude an deinem gekauften ORYX-Produkt hast, solltest du dir die folgende Hinweise gut durchlesen und unbedingt beachten!**

## Allgemeines

Du solltest Produkte aus unbehandeltem Holz regelmäßig mit Holzpflegeöl behandeln, um sie beständig gegen Schmutz, Feuchtigkeit und Temperaturschwankungen zu machen. Dennoch solltest du im Umgang mit massiven und natürlich behandelten Hölzern folgende Sorgfaltspflichten beachten: Die optimale Raumluftfeuchtigkeit beträgt 40-60% rel. Luftfeuchte bei einer Innentemperatur von 18-23°C. Überwachung mit einem Hygrometer und regelmäßige Lüftung des Raumes, da sich bei zu feuchten oder trockenen Räumen das Holz verziehen kann. Scharfe oder spitze Gegenstände sollten nicht auf die Oberfläche gelangen. Vermeide grundsätzlich den Einsatz von scharfen oder chemischen Reinigungsmitteln.

## Reinigen

Die Reinigung und Pflege erfolgt mit einem trockenen Staubtuch für losen Schmutz. Bei stärkerer Verschmutzung kann ein nebelfeuchtes Baumwolltuch benutzt werden. Auf keinen Fall synthetische Tücher wie Mikrofaser benutzen. Keinen Druck auf Oberfläche bei der Fleckenentfernung ausüben. Keine säurehaltigen und chemische Reinigungsmittel verwenden. Verwende Topf- und Glasuntersetzer für den Schutz des Holzes. Bei leichten Verunreinigungen der Oberfläche wie Wasserflecken werden diese angeschliffen und nachgeölt.

## Pflege geölter Holzoberflächen

Geölte Holzoberflächen müssen regelmäßig nachbehandelt werden. Eine geölte Oberfläche nutzt sich durch tägliche Benutzung ab. Gerade in der ersten Zeit kann das Holz nur durch regelmäßiges Nachölen gesättigt werden. Holzpflegeöl verbessert die Elastizität und Abriebfestigkeit der geölten Holzoberflächen. Natürliche Fettlöser lösen Schmutzreste, Fett-, Wasser- und Alkoholflecken. Wir empfehlen im ersten Jahr das Holz mindestens 3-4-mal nachzuölen. Du kannst Holz übrigens nicht zu viel ölen – solange das Öl gleichmäßig in die Oberfläche einzieht, sättigt es sich und schützt das Holz von innen.

Zum Nachölen die Flächen zuerst mit einem Schleifpad reinigen. Die Öl-Flasche zunächst gut schütteln. Gib etwas Holzpflegeöl auf ein helles Baumwolltuch und verteile es gleichmäßig in Maserungsrichtung. Nur sehr dünn auftragen und den Überschuss in Faserrichtung nach 5 Minuten Einwirkzeit aufnehmen.

Oberflächen trocknen nach 1 Stunde und sind nach 48 Stunden wieder mechanisch voll belastbar. Überprüfe nach weiteren 15 Minuten auf speckige Stellen und arbeite diese ggf. mit einem Poliertuch nochmals nach.

## Reparieren beschädigter Stellen durch Anschleifen und Nachölen

Verunreinigte Stellen in der Oberfläche wie z.B. Wasserflecken werden mit einem Feinschleifpapier/Schleiftuch/Schleifschwamm (320er-400er Korn) in Maserungsrichtung ausgerieben und sorgfältig entstaubt. Anschließend müssen die behandelten Stellen nachgeölt werden. Wir empfehlen, immer die ganze Fläche leicht anzuschleifen, da durch punktuell Anschleifen Wolkenbildung entsteht. Stärkere Verunreinigungen, die die Ölschicht durchdrungen haben, sollten mit einem feinen Schleifpapier (240 – 400er Korn) vorsichtig und gleichmäßig in Faserrichtung geschliffen werden. Abschließend noch 2-mal nachölen.

